

Salzteig selber machen-so geht`s

Ein Salzteig ist schnell und einfach hergestellt.

Hier die Zutaten:

- 2 Tassen **Mehl** (eine halbe Tasse Mehl kann auch durch eine halbe Tasse Speisestärke ersetzt werden, das macht den Teig geschmeidiger)
- eine Tasse **Salz**
- eine Tasse **Wasser**
- 2 TL **ÖL**



Vermische zunächst lediglich die festen Zutaten (also Salz, Mehl und ggf. Speisestärke) miteinander und füge im Anschluss Öl und Wasser zu. So verhinderst du, dass sich die Masse anschließend schlechter verbindet.

Schon ist die haltbare Knetmasse einsatzbereit! Fühlt sich der Teig zu klebrig an, einfach noch etwas Mehl und Salz hinzufügen. Wenn er zu trocken ist und leicht reißt, füge noch etwas Pflanzenöl hinzu und knete erneut ausgiebig. Das Öl macht den Teig sehr geschmeidig wie Knetmasse, außerdem verhindert es, dass der Teig an den Händen klebt und zu schnell austrocknet.

Anschließend den Teig dünn ausrollen und beliebige Figuren/Buchstaben ausstechen oder beliebige Formen, z.B. Igel daraus formen.

Tipp: Du kannst den Teig auch mit **Lebensmittelfarbe oder Gewürzen, wie Curry oder Paprika, einfärben**, um bereits vor dem Backen eine bestimmte Farbgebung zu erreichen.

Grundsätzlich kannst du fertige Salzteig-Figuren an der Luft trocknen lassen. Je nach Dicke der Bastelobjekte dauert das allerdings bis zu mehreren Tagen.

Schneller geht es mit dem **Backofen**:

- Fertige Salzteig-Objekte auf ein mit Backpapier ausgelegtes Backblech legen.
- Den Backofen zunächst auf 50 Grad einstellen und pro 0,5 Zentimeter Dicke deine Kunstwerke eine Stunde lang backen. Dabei ggf. anfänglich die Backofentür einen Spalt breit öffnen oder ab und zu weit öffnen, damit die Feuchtigkeit besser entweichen kann.
- Anschließend die Temperatur auf 120 bis 150 Grad erhöhen und den Salzteig noch einmal etwa eine Stunde fertig backen, bei sehr großen Teilen auch länger.

Hinweis: Je höher die Temperatur beim Backen ist, umso höher ist das Risiko, dass sich Blasen oder Risse auf der Oberfläche des Teiges bilden. Deshalb solltest du unbedingt mit niedrigen Temperaturen starten. Zusätzlich kannst du die Oberfläche dünn mit Pflanzenöl einpinseln.